



# UMSATZSTEUER BEI DIGITALEN DIENSTLEISTUNGEN

## UMSATZSTEUERLICHE BEHANDLUNG VON (ELEKTRONISCHEN) LEISTUNGEN IM INTERNET

Für die Umsatzbesteuerung der auf elektronischem Wege erbrachten Leistungen gibt es im Hinblick auf die Definition des Leistungsortes, die Bestimmung des Steuerschuldners und die Deklaration bereits seit 2003 besondere Vorschriften. Um der rasanten Entwicklung des Internet und der Vielfalt elektronischer Angebote Rechnung zu tragen, wurden diese Regelungen wiederholt überarbeitet. Aktuelle Fälle aus der Beratungspraxis sowie Gerichtsurteile machen deutlich, dass es nach wie vor viele Unklarheiten gibt.

### THEMEN

- Begriffsbestimmungen und Besteuerungsregelungen
  - Begriff der elektronischen Leistung
  - Unternehmereigenschaft und Entgelt bei Tätigkeiten im Internet
  - Einbindung von Plattformen in Leistungsketten
  - Rechnungsstellung
- Besteuerungsverfahren OSS
- Praktische Anwendungsfälle
  - Buchungsplattformen
  - Metaverse
  - Glücksspiel im Internet
  - NonFungible Token
  - Gutscheine
  - E-Health, E-Learning, E-Finance
- Überblick über die Besteuerung von elektronischen Leistungen im Drittland

**MIT UNS BLEIBEN SIE BESTENS QUALIFIZIERT!**

### TERMIN

01.03.2023  
09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

### TEILNAHMEGEBÜHR

175€\* je Verbandsmitglied  
und je Mitarbeiter  
275€\* je Nichtmitglied  
\* zzgl. gesetzl. USt

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Eine kostenfreie Stornierung  
ist bis 3 Tage vor Seminar-  
beginn möglich.

### REFERENT



**Dr. Hans-Martin Grambeck**  
ist als Umsatzsteuerspezialist  
in eigener Kanzlei tätig.



**Seminar-Anmeldung**  
[www.dstv-bw.de/seminare](http://www.dstv-bw.de/seminare)

Sie können sich auch gerne per  
Mail: [webinar@dstv-bw.de](mailto:webinar@dstv-bw.de) oder per  
Fax: 0711 619 48 444 anmelden